

LPP-Schutzkonzept

Dies ist das Schutzkonzept der Liga für Hirtenvölker und nachhaltige Viehwirtschaft e.V. (LPP) gegen Benachteiligung und Belästigung anderer Menschen zum Schutz vor jeglicher Form von Gewalt.

Diese Benachteiligung und Belästigung umfassen verbale, visuelle oder körperliche Übergriffe in Bezug auf die Rasse, das Alter, die Religion, die Hautfarbe, die nationale Herkunft, die Abstammung, das Geschlecht, eine körperliche oder geistige Behinderung oder den Gesundheitszustand einer Person. Belästigung umfasst auch jedes andere Verhalten, das die Arbeitsleistung einer Person beeinträchtigt oder ein einschüchterndes, feindseliges oder beleidigendes Arbeitsumfeld schafft.

LPP erklärt hiermit ausdrücklich, dass neben den oben genannten Benachteiligungen, insbesondere auch sexuelle Belästigung und Gewalt in allen Formen des Umgangs und der Kommunikation miteinander verboten ist und nicht geduldet wird.

Jede Person, die mit LPP zusammenarbeitet oder in ihrem Auftrag handelt, muss sich von sexualisierter Gewalt und Ausbeutung sowie von Benachteiligung anderer (sowohl Kinder als auch erwachsener Personen) aufgrund deren Geschlechts in jeder Form distanzieren.

Jede Beschwerde wird ernst genommen und streng vertraulich behandelt. Sowohl die beschwerdeführende Person als auch die beschuldigte Person werden zu den Vorwürfen angehört.

Ansprechpartnerin für Beschwerden ist Dr. Christiane Herweg, die auch Beratung und Unterstützung für die Betroffenen anbietet.

Kontakt: c.m.herweg@gmx.de

Der Vorstand, 10.03.2026

Dr. Juliane Bräunig

Günther Czerkus

Aisha Liebeheinz

Silke Brehm